

# 56. ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes : 20./21. April 1974 in Chur

Autor(en): **O.K.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **47 (1974)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-518349>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **56. ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes 20./21. April 1974 in Chur**

Nach einem Unterbruch von 10 Jahren führten die Bündner Fouriere wiederum eine schweizerische Delegiertenversammlung durch. Als Tagungsort für die Versammlung wurde Chur bestimmt. Die Ski-Wettkämpfe wurden auf Crap Sogn Gion in der weissen Arena von Laax durchgeführt. Am Vormittag bzw. frühen Nachmittag hatten bereits die Sitzung des Zentralvorstandes, die Präsidentenkonferenz und die Sitzung der TK stattgefunden. Beim Soldatendenkmal im Stadtgarten wurde ein Kranz niedergelegt. In der würdigen Feier sprach Feldprediger Hptm Schraner, Adeer, markante Worte zu den Anwesenden. Bezugnehmend auf eine kürzlich erschienene Presse-notiz über einen Aufmarschplan einer Grossmacht führte er uns vor Augen, dass auch im tiefsten Frieden eine militärische Bedrohung möglich sei. Es gelte daher, sich allen Zweifeln an der Wehrhaftigkeit der Armee entgegenzustellen. Die Stadtmusik Chur verschönte die würdige Feier mit ihren Weisen.

Im Pistolenstand Rossboden hatten sich am frühen Nachmittag die Delegierten im friedlichen Wettkampf gemessen. Auf dem Churer Bahnhofplatz war eine Gulaschkanone aufgefahren und gab an die Zivilbevölkerung ein Pot-au-feu ab. Das militärische Eintopfgericht fand regen Zuspruch. Der Reinertrag floss den Churer Kinderheimen zu.

Um 17 Uhr eröffnete Zentralpräsident Four Gaston Durussel im Grossratssaal die Delegiertenversammlung. Als Ehrengäste konnte er die Vertreter der zivilen Behörden, Regierungsrat Dr. Vieli und Stadtpräsident Dr. Melchior, die Vertreter der militärischen Behörden und Kommandostellen, an ihrer Spitze Oberstkörpskommandant P. Hirschy, Oberstdivisionär F. Wick, Oberstbrigadier Messmer OKK, die Vertreter der befreundeten militärischen Verbände, die anwesenden Ehrenmitglieder des Zentralverbandes und die Presse begrüessen. Aus dem Jahresbericht des Zentralpräsidenten entnehmen wir, dass der Verband im Jahre 1973 um weitere 168 Mitglieder auf total 9133 angewachsen ist.

Dank der guten Vorbereitung durch die vorangegangenen Sitzungen nahm die Delegiertenversammlung einen äusserst speditiven Verlauf. Regierungsrat Dr. Vieli überbrachte den Gruss der zivilen Behörden. Oberstbrigadier Messmer dankte für die im Militärdienst geleistete Arbeit. Als unbewältigtes Problem bezeichnete er die grossen Rückschübe an nicht verbrauchten Lebensmitteln aus den militärischen Kursen. Er ersuchte die Verpflegungsfunktionäre, die entsprechenden Bestellungen möglichst sorgfältig zu berechnen, um Rückschübe zu vermeiden bzw. auf ein erträgliches Mass zu reduzieren. Des weiteren gab der Oberkriegskommissär bekannt, dass im laufenden Jahre einige Reglemente neu herauskommen werden. Als wichtige Neuerung sollen diese Reglemente durch die Quartiermeister und nicht mehr durch die Kommandanten zur Verteilung gelangen.

Oberstkörpskommandant Hirschy beglückwünschte den Fourierverband zu seiner Initiative, sich mit den Vertretern des Schweizerischen Unteroffizierverbandes und des Schweizerischen Feldweibelverbandes regelmässig zu einem Gedankenaustausch zu treffen. Er betonte, dass der Hauptzweck unserer Armee darin liege, die Erhaltung des Friedens zu sichern und die Unterwerfung unter einen fremden Willen abzuwenden. Massgebend für den Wert einer Armee sei der Wehrwille, die Ausrüstung und der Ausbildungsstand. Jeder solle an seinem Platze für die Erhaltung des Wehrwillens wirken. Im speziellen müsse die Aktivität der sogenannten Soldatenkomitees aufmerksam verfolgt werden.

Mit einem Dank an die organisierende Sektion Graubünden konnte Zentralpräsident Gaston Durussel die gut verlaufene Delegiertenversammlung schliessen. Er sprach die Hoffnung aus, dass möglichst viele Kameraden an den «Tagen der hellgrünen Verbände» anfangs Mai 1975 in Fribourg teilnehmen werden.

Der bunte Abend im Hotel Marsöl unter dem Motto «Bündner Folklore» befriedigte in jeder Beziehung. Es nahmen daran die Churer Stadtmusik, die Churer Ländlerfreunde, das Alphontrio «Calanda», das Stadtjodelchörli, der kleine Männerchor und die Trachtengruppe Rätia teil. Auch der ausgezeichnete Conférencier fand viel Beifall.

O. K.

## Auszug aus der Rangliste vom Delegiertenschiessen

Delegiertenstich	Punkte	Four	
1. Four	59	Meyer Erwin, Zürich	51
Four	59	Monnier Pierre, Romande	51
3. Major	56	Gabathuler Hans, Ostschweiz	51
Four	56	Schweizer Eugen, Basel	51
Four	56		
6. Four	55		
Oblt	55		
Four	55		
Adj Uof	55		
10. Four	54		
Four	54		
Four	54		
Four	54		
Four	54		
Four	54		
16. Four	53		
Four	53		
Four	53		
Four	53		
Four	53		
22. Four	52		
Four	52		
Four	52		
25. Four	51		
Four	51		
Four	51		
Four	51		
Four	51		

  

Sektionsstich (Einzelrangliste)			
1. Four	95	Reiter Fritz, Zürich	95
Four	95	Herrmann Werner, Bern	95
3. Four	94	Werren Rudolf, Zürich	94
Four	94	Müller Hannes, Zürich	94
5. Major	93	Wieser Bernhard, Zürich	93
Oblt	93	Müller Robin, Zürich	93
7. Four	90	Monnier Pierre, Romande	90
Four	90	Andres Fritz, Graubünden	90
9. Four	89	Wehrli Albert, Ostschweiz	89
Four	89	Eglin Erich, Bern	89
Four	89	Glatz Gerold, Zürich	89

  

Sektionswertung			
1. Graubünden	88,00	Punkte	
2. Bern	78,22		
3. Zürich	74,75		
4. beider Basel	73,92		
5. Romande	65,40		
6. Zentralschweiz	64,45		
7. Solothurn	62,43		
8. Ostschweiz	46,36		

## Auszug aus der Rangliste vom Riesenslalom auf Crap Sogn Gion

Senioren	Zeit	19. Four	
1. Four	54,9	Genequand Hugues, ZV	1.10,4
2. Four	55,9	Bitzi Josef, Zentralschweiz	1.10,5
3. Adj Uof	56,5		
4. Four	59,4		
5. Four	1.00,9		
6. Four	1.01,2		
7. Four	1.01,5		
8. Four	1.02,1		
9. Four	1.03,4		
10. Four	1.03,8		
11. Four	1.04,5		
12. Four	1.05,0		
13. Four	1.05,9		
14. Four	1.06,1		
15. Hptm	1.07,5		
16. Hptm	1.07,7		
17. Four	1.10,0		
18. Four	1.10,1		

  

Junioren			
	Zeit		
1. Four	52,8	Soliva Arthur, Graubünden	52,8
2. Four	55,7	Räuftlin Peter, Basel	55,7
3. Four	55,8	Wehrli Albert, Ostschweiz	55,8
4. Four	58,9	Piquet Jean-Pierre, Ostschweiz	58,9
5a. Four	1.00,0	Ladner Hans-Jürg, Graubünden	1.00,0
5b. Four	1.00,0	Benz Pius, Ostschweiz	1.00,0
7. Lt	1.01,2	Wernli Erwin, Aargau	1.01,2
8. Four	1.02,6	Kellenberger Peter, Ostschweiz	1.02,6
9. Four	1.05,7	Sütterlin René, Basel	1.05,7
10. Four	1.08,1	Stricker Walter, Graubünden	1.08,1
11. Four	1.10,5	Ingold Walter, Solothurn	1.10,5
12. Four	1.11,8	von Büren Charly, Solothurn	1.11,8
13. Lt	1.20,9	Giovanoli Arno, Graubünden	1.20,9
14. Rf	1.28,1	Nüesch Elisabeth, Ostschweiz	1.28,1

Gestartet 49, klassiert 48 Teilnehmer.